

# SEEBLICK

| KW 23, 10.06.2011 | Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Behörden & Parteien

## Der «Volksgarten» bleibt geschützt

Am 10. Juni 2010 hat die Gemeindeversammlung mit 81 zu 7 Stimmen der Entlassung des «Volksgarten» aus der Liste geschützter Kulturobjekte zugestimmt. Das Departement für Bau und Umwelt hat nun diesen Beschluss auf Rekurs des Thurgauer Heimatschutzes hin aufgehoben und der vom Gemeinderat beantragten Genehmigung einer entsprechenden Änderung des Schutzplanes die Genehmigung verweigert. Die Liegenschaft «Volksgarten» bleibt darum unter Schutz gestellt, nachdem der Gemeinderat auf eine Anfechtung dieses departementalen Entscheides beim Verwaltungsgericht verzichtet.

Das Departement misst dem «Volksgarten» einen hohen Eigen- und Stellenwert als Teil des national geschützten Bahnhofgebietes von Romanshorn zu. Das Interesse an einem Erhalt dieses Gebäudes wird von den kantonalen Stellen höher gewichtet als der von der Gemeinde Romanshorn angemeldete Bedarf, mit einer dichteren Neuüberbauung in bahnhofs- und zentrumsnaher Lage das Angebot an Wohn- und Gewerbeflächen auszubauen und eine unansehnliche Baulücke zu schliessen. Nach Meinung des Departementes hindere der Erhalt des «Volksgartens» eine sinnvolle Neuüberbauung auf der gut 2'800 m<sup>2</sup> grossen Parzelle nicht. Auch der stark vernachlässigte bauliche Unterhalt ver-



unmögliche eine Renovation des Gebäudes «Volksgarten» nicht, obwohl der einsturzgefährdete Anbau der früheren öffentlichen Badeanstalt nicht mehr erhalten werden könne.

Der Gemeinderat bedauert zwar diesen kantonalen Entscheid, wird ihn aber bei seinen weiteren Überlegungen zur Zentrums-

entwicklung berücksichtigen und mit der Grundeigentümerin das Gespräch wieder aufnehmen. ●

*Gemeindekanzlei Romanshorn*



**FRANZ**  
SCHMUCKSTÜCKE

**Altgold-  
Ankauf**

ca. Fr. 34.-/40.- per Gramm Feingold

Markus Franz, Goldschmied  
CH-8590 Romanshorn · www.franzschmuck.ch

Kostbarkeiten in feinsten Handwerkskunst.

**Ströbele**  
Kommunikation  
gestalten und realisieren

**Brillante Hochglanzfotos**  
Einfach und sofort ab Digi-Kamera und Foto-Handy.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn  
Telefon +41 (0)71 466 70 50  
www.stroebele.ch  
**Ströbele der Erfolgsbeschleuniger**



Mehr Erfolg durch Farbinserate – 071 466 70 50



**SEEBLICK**  
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Inserieren statt demonstrieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle  
6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salsmäch.

Weitere Infos: Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, [www.stroebele.ch](http://www.stroebele.ch)



GEMEINDE  ROMANSHORN

## MITTEILUNG DER EINBÜRGERUNGSKOMMISSION

### A. Beabsichtigte Einbürgerungen

Gestützt auf Art. 33a Gemeindeordnung teilt die Einbürgerungskommission mit, dass sie folgender Person das Gemeindebürgerrecht zu verleihen beabsichtigt:

1. **Asic Darmin**, geboren 01.11.1987, Banja Luka, bosnischer Staatsangehöriger, Sicherheitsagent, ledig, seit 1992 in der Schweiz, wohnhaft an der Arbonerstrasse 38, in Romanshorn

### Einwendungen

Bis zum **20. Juni 2011** können stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Romanshorn bei der Einbürgerungskommission, Gemeindehaus, 8590 Romanshorn, gegen die Einbürgerung Einwendungen anmelden. Die Einwendungen sind schriftlich zu machen, mit einer Begründung zu versehen und per Post einzureichen. Anonyme Zusendungen werden nicht behandelt.

### B. Verleihung des Gemeindebürgerrechts

Die Einbürgerungskommission hat folgenden Personen nach Ablauf der Einwendungsfrist das Gemeindebürgerrecht verliehen:

1. **Iannella Angelo**, geboren 29.12.1972, zusammen mit seiner Ehefrau **Iannella-Marotta Carmela**, geboren 18.09.1974 und den Kindern **Marco**, geboren 05.03.2000, **Alessandro**, geboren 15.06.2003 und **Gianluca**, geboren 24.06.2010

Abgelehnte Gesuche werden nicht publiziert.

Romanshorn, 10.06.2011  
Die Einbürgerungskommission

## BAUGESUCH

GEMEINDE  ROMANSHORN

### Bauherrschaft

Wüthrich Pflanzen, Romanshorerstrasse 272, 8580 Hatswil

### Grundeigentümer

Altwegg Andreas, Amriswilerstrasse 121, 8590 Romanshorn

**Bauvorhaben:** Einzäunung Baumschulquartier

**Bauparzelle:** Amriswilerstrasse, Parzelle Nr. 1453

**Planaufgabe:** vom 10. Juni bis 29. Juni 2011

Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

**Einsprachen:** Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

GEMEINDE  ROMANSHORN

## VERSCHIEBUNG KEHRICHTABFUHR PFINGSTMONTAG

Die Abfuhr für das Gebiet Romanshorn Süd wird auf **Dienstag, 14. Juni 2011, verschoben.**

Wir bitten Sie, den Abfall erst frühmorgens am Abfuhrtag bereitzustellen.

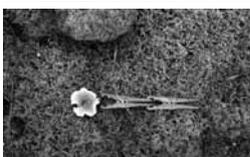
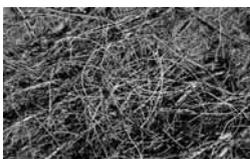
Bauverwaltung Romanshorn

GEMEINDE  ROMANSHORN

## ALTPAPIERSAMMLUNG

Die nächste Papiersammlung findet am **Samstag, 18. Juni 2011** statt und wird vom Handballclub durchgeführt.

Für allfällige Rückfragen an den Verein, melden Sie sich bitte unter folgender Telefonnummer: 079 207 45 61



## Ausstellung NaturSzenenSpiel

Markus Reich

Bei Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn

### Freie Besichtigung

während den Ladenöffnungszeiten

Montag bis Freitag, 8–12 Uhr und 13.30–18.30 Uhr

Samstag, 9–13 Uhr

**Ströbele**  
Kommunikation  
gestalten und realisieren

## Glückwünsche zum Amtsantritt von David H. Bon

**Am 1. Juni hat David H. Bon offiziell sein Amt als Gemeindeammann von Romanshorn angetreten.**

Die FDP Romanshorn wünscht ihm für seine neue, verantwortungsvolle Aufgabe alles Gute. Möge es ihm gelingen, mit viel Freude,

Ausdauer und einem engagierten Team, die Herausforderungen anzupacken und Romanshorn in eine positive Zukunft zu führen. Diese Zukunft ist nicht einfach das, was sie uns bringt, sondern das, was wir daraus machen. Der Erfolg ist möglich, wenn sich alle

Beteiligten fair und mit konstruktiver Haltung begegnen und einsetzen. Darauf vertraut die FDP Romanshorn und ist bereit, mit bestmöglicher Unterstützung dazu beizutragen. ●

*FDP: Die Liberalen Romanshorn, Vorstand*

## CVP: Jahresrechnungen 2010 zur Annahme empfohlen

**Am 15. Juni 2011 finden die Rechnungsgemeinden der beiden Schulgemeinden und der Politischen Gemeinde Romanshorn statt.**

### Primarschulgemeinde

Die Jahresrechnung der Primarschulgemeinde schliesst bei einem Rückschlag von rund Fr. 400'000.– immerhin Fr. 300'000.– besser als das Budget ab. In Zukunft soll gemäss dem neuen Beitragsgesetz der Kanton einen Teil der Mehrkosten übernehmen. So sind ab nächstem Jahr wieder Überschüsse zu erwarten. Bei den Schulverwaltungskosten konnten erfreulicherweise Einsparungen von 5,5 % erzielt werden.

**Sekundarschulgemeinde** • Die Rechnung der Sekundarschulgemeinde schliesst mit einem

Gewinn von Fr. 246'500.– ab. Bei einem budgetierten Rückschlag von Fr. 189'000.– entspricht dies einer Verbesserung um Fr. 435'000.–. Trotz dieses sehr guten Ergebnisses kann nicht übersehen werden, dass die Kosten für die Schulverwaltung gegenüber der Rechnung 2009 um 5 %, gegenüber 2008 sogar um 21,5 %, gestiegen sind. Dies bei gleichbleibendem Personal und sinkenden Schülerzahlen. Dieser Anstieg verlangt nach einer Erklärung.

**Politische Gemeinde** • Die Politische Gemeinde weist einen Überschuss von Fr. 57'000.– auf, budgetiert war ein Defizit von Fr. 716'000.–. Höhere Steuereingänge und tiefere Ausgaben bei der öffentlichen Sozialhilfe haben dieses erfreuliche Ergebnis er-

möglicht. Überhaupt ist festzustellen, dass bei allen drei Behörden die Steuereingänge über den Erwartungen liegen.

Der CVP-Vorstand empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern die drei Jahresrechnungen anzunehmen.

### Abschied von Gemeindeammann Norbert Senn

Nach nur vier Jahren muss Gemeindeammann Norbert Senn sein Amt an den Nachfolger abgeben. Er hat in dieser kurzen Zeit zusammen mit dem Gemeinderat einiges bewegt. Mit ungeheurem Engagement hat er sich für sein Romanshorn eingesetzt. Wir danken ihm für seinen vorbildlichen Einsatz und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. ●

*CVP Romanshorn*

| Treffpunkt   | Wirtschaft   |
|--|--|
| Leserbrief ..... 7   | Prüfungserfolg ..... 7                                       |
| Gesundheit & Soziales                                      | Kultur & Freizeit  |
| Firma Wolford beeindruckte ..... 14                        | Verlängerung der Bilderausstellung..... 7                    |
| Mahlzeitendienst..... 14                                   | Letzte GV ..... 7  |
| Marktplatz   | Kulturspaziergang –<br>immer ein spannendes Erlebnis ..... 7 |
| Wellenbrecher ..... 5                                      | 2. Serenaden-Abend in Salmsach..... 8                        |
| Neue Sonderfahrten ..... 6                                 | CEVI an der Spielstrasse..... 8                              |
| Helfen – mit Herz und Händen ..... 7                       | Hafenkonzerte der Romis-Örgeler ..... 8                      |
| Romanshorne Agenda..... 15                                 | Nationenfestler in den Startlöchern .... 8                   |
| Behörden & Parteien  | Fulminanter Saisonstart..... 9                               |
| Der «Volksgarten» bleibt geschützt ..... 1                 | Überzeugender Auftritt ..... 9                               |
| Glückwünsche..... 3  | Erfolgreicher Start in die Freiluftsaison . 10               |
| CVP: Jahresrechnungen 2010<br>zur Annahme empfohlen..... 3 | Russlands Wildnis ..... 11                                   |
| Fronleichnamsfahrt 2011 ..... 5                            | H-Boote und Silbercup ..... 11                               |
| Danke, Norbert Senn!..... 5                                | Pirates of the Caribbean ..... 11                            |
| Evangelische Gottesdienste<br>über Pfingsten ..... 6       | Senioren-Schiffahrt<br>nach Schaffhausen..... 12             |
| Einer für alle – alle für Romanshorn ... 6                 | Nicole Rutishauser<br>an ihrem 1. Weltcup..... 12            |
| Personalausflug 2011 ..... 14                              | Reise ins Trentino ..... 13                                  |
|  | Regatta-SM-Langstrecke abgesagt ..... 14                     |

| Impressum  |
|--|
| <b>Herausgeber</b><br>Politische Gemeinde Romanshorn   |
| <b>Amtliches Publikationsorgan</b><br>Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach  |
| <b>Erscheinen</b><br>Jeden Freitag gratis in allen Romanshorne und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.     |
| <b>Entgegennahme von Textbeiträgen</b><br><b>Bis Montag 8.00 Uhr</b><br>Gemeindekanzlei Romanshorn<br>Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn<br>Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch          |
| <b>Koordinationsstelle der Texte</b><br>Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn<br>Telefon 071 463 65 81  |
| <b>Entgegennahme von Inseraten</b><br><b>Bis Freitag 9.00 Uhr</b><br>Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35<br>8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50<br>Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch |

# SEEBLICK

Sparen Sie sich den Ausrufer.

Mit einem Seeblick-Insertat erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.



Weitere Infos:  
Ströbele Kommunikation  
8590 Romanshorn  
Telefon 071 466 70 50  
www.stroebele.ch

Nur individuell  
Wohnen macht  
glücklich!

# Ströbele

Kommunikation  
gestalten und realisieren

Wie echt, nur schöner

Leinwand auf Keilrahmen, ab Fr. 60.–



Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn  
Telefon +41 (0)71 466 70 50  
www.stroebele.ch  
Ströbele der Erfolgsbeschleuniger



# Balance

Naturheilpraxis für Traditionelle Chinesische Medizin

www.balance-tcm.ch

Rheuma  
Atemwegserkrankungen  
Gelenkschmerzen  
Chronische Müdigkeit  
Burnout  
Migräne

Akupunktur  
Tui-na Massage  
Moxa-Therapie  
Ernährungsberatung  
Kräutertherapie  
Schröpfen

Naturheilpraxis für Traditionelle Chinesische Medizin in Arbon  
Tel: 071 440 08 13 (Vor Anmeldung erwünscht)

(Anerkannt von Krankenkassen Zusatzversicherung)

Luzia Bilgeri Dipl. Naturheilpraktikerin TCM Friedenstrasse 7 9320 Arbon (im Postgebäude)

# sbw mehr als schule

Gezielte und individuelle Förderung!

## SBW Futura 9./10. Schuljahr

Frauenfeld / Herisau / Romanshorn

Möchtest Du auf eine weiterführende Schule oder hast Du ein Berufsziel? Wir bereiten Dich darauf vor!

Info-Veranstaltung SBW Vorkurs Gestaltung: 28.06.11, 19.30 Uhr, Hafenstrasse 31, Raum «Lagune», Romanshorn

www.sbw-futura.ch

Tel. 071 466 70 94



# Pouletessen auf dem Bauernhof

10. bis 13. Juni 2011

Beheiztes Festzelt  
Adelheid und Werner Gsell, Balgen, 9315 Winden

Freitag ab 19.00 Uhr bis Ende  
Samstag und Sonntag ab 11.30 Uhr bis Ende  
Montag ab 11.30 bis 15.00 Uhr

Diverse Pouletgerichte warm und kalt  
Dessertbuffet  
«Katja's Guggelibar» ab 22.00 Uhr geöffnet

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
A. und W. Gsell mit Personal

GEMEINDE ROMANSHORN

PRIMARSCHUL GEMEINDE ROMANSHORN

sekundarschul  
romanshorn  
salmsach  
GEMEINDE

## RECHNUNGSGEMEINDE SCHULEN UND GEMEINDE

Mittwoch, 15. Juni 2011, 19.30 Uhr  
im Bodansaal

### Traktanden

- |                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| <b>1. Sekundarschulgemeinde</b>     | <b>2. Primarschulgemeinde</b>                            |
| 1.1 Jahresbericht 2010              | 2.1 Jahresbericht 2010                                   |
| 1.2 Jahresrechnung 2010             | 2.2 Jahresrechnung 2010                                  |
| 1.3 Informationen                   | 2.3 Bauabrechnung Gesamtanierung<br>Pestalozzi-Turnhalle |
| 1.4 Umfrage                         | 2.4 Mitteilungen und Umfrage                             |
| <b>3. Politische Gemeinde</b>       |  |
| 3.1 Jahresbericht und Rechnung 2010 |  |
| 3.2 Mitteilungen und Umfrage        |  |

Die Rechnungsgemeinden der beiden Schulgemeinden und der Politischen Gemeinde Romanshorn werden wiederum am gleichen Abend abgehalten: 19.30 Uhr Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach, anschliessend Primarschulgemeinde und Politische Gemeinde Romanshorn.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Gemeinderat und Schulbehörden Romanshorn



## Fronleichnamsfahrt 2011

**Sonntag, 19. Juni, 10.30 Uhr Abfahrt mit dem Extraschiff, Einstieg ab 10.15 Uhr, Romanshorer Hafen nach Immenstaad.**

Es sind alle herzlich eingeladen mitzufahren: Die Erstkommunikanten und diä pipsändä Chilämüs gestalten die Eucharistiefeier mit weiteren Gruppierungen den weiteren Tag.

Wir freuen uns, wenn wir mit einer grossen Schar auf die Reise gehen können. Wir freuen uns auf Sie. Kosten: Fr. 10.–, Kinder gratis – Rückkehr um ca. 17.00 Uhr (Der übliche Gottesdienst um 10.15 Uhr in der Kirche fällt an diesem Sonntag aus.) ●

*Kath. Pfarramt St. Johannes*



## Danke, Norbert Senn!

**Allzusehnell geht oft vergessen,  
was der Mensch den Menschen tat.  
Allzusehnell ist beim Bemessen  
man mit Kritik nur parat.**

**Wenn hier Menschen so viel leisten  
wie du, Nöbi Senn, getan,  
rechnen das die allermeisten  
Leute dir heut' dankbar an.**

**Ungezählte Arbeitshürden  
packtest du für Romanshorn.  
Ob bei Würden oder Bürden,  
immer standest du ganz vorn!**

**Mancher weiss zwar vieles besser,  
oder meint zumindest dies.  
Heute wetzt man seine Messer  
halt bereits im Paradies!**

**Du hast Herzblut hier vergossen,  
viele Ziele angestrebt  
und dein Amt stets unverdrossen  
nicht gejobt, nein echt gelebt!**

**Deine Amtszeit endet heute.  
Für dein Tun im Polit-Meer  
steht – im Namen vieler Leute! –  
hier ein grosses DANKE SEHR! ●**

*Astrid und Christoph Sutter*

## Besuch bei Tante Sofia

Es ist Sonntagabend, eine gemütliche Stimmung, denn ich höre Schlager aus den Sechzigerjahren, singe und tanze dabei. Da kommt mir plötzlich Tante Sofia in den Sinn, die früher auch gerne tanzte und dabei ihre Hüften schwingen liess. Ich könnte sie mit den Kindern besuchen, ging es mir plötzlich durch den Kopf. Ich kann mir lebhaft vorstellen, wie sie uns empfangen würde. Guten Tag meine Lieben nett, dass ihr gekommen seid. Geht es euch gut? Ja wieso frage ich das? Man sieht es euch doch an. Du und damit meint sie mich, bist richtig schlank geworden. Und der Ramun, ach wie ist er süss. Mit seinen blonden Haaren und seinen braunen Augen sieht er Onkel Fritz so ähnlich. Die schönen Ohren jedoch hat er von mir, würde sie bestimmt sagen und würde dabei schmunzeln. Ach und die kleine Petra, sie hat so ein rundes Gesicht und Sommersprossen hat sie auch. Wem sieht sie ähnlich? Vielleicht dem Onkel Franz, ach nein der hat ja ein längliches, schmales Gesicht. Aber vielleicht der Tante Dora. Nein auch nicht, denn sie hat ja keine Sommersprossen. Ach nein, der Tante Filomena sieht sie ähnlich, sie hat auch Sommersprossen und hat auch noch Musik studiert. Auch du Petra wirst vielleicht einmal Musik studieren, würde sie bestimmt fragen, denn ich kenne Tante Sofia sehr gut. Sie ist sehr neugierig, hat das Herz jedoch auf dem rechten Fleck, wie man das so schön zu sagen pflegt. Sie würde uns Kuchen, Kaffee und Eistee auftragen und frische Würste und Pommes frites hätte sie bestimmt auch. Obwohl sie jetzt an einem Stock geht, macht sie ihren Haushalt noch selber. Sie könnte uns Geschichten von früher erzählen und es würde uns nicht langweilig werden, denn Tante Sofia hatte ein bewegtes Leben. Sie hat die ganze Welt bereist. Sie hat auch ganz viele Fotos davon und bestimmt auch von anderen Tanten und Onkeln und so könnten wir uns vergewissern, ob die Ähnlichkeiten auch stimmen würden; ach ja, fast hätte ich vergessen, dass Tante Sofia mit Vorliebe Karten spielt, was uns allen zugutekommen würde. Inzwischen bin ich müde geworden. Ich stelle das Radio ab, mache mir noch einen Gutenachttee, esse dabei ein Stück Engadinernusstorte und gehe ins Bett. Mein Kopf ist voll von Gedanken. Endlich kann ich dann einschlafen. Ich träume, dass ich mit den Kindern auf Besuch bei Tante Sofia bin und dass alles sich bewahrheitet hat. ●

*Maria Luisa Camenisch*

## Evangelische Gottesdienste über Pfingsten

Über Pfingsten wird sowohl in Romanshorn als auch in Salmsach je ein Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl gefeiert.

Der Gottesdienst in Romanshorn steht unter dem Thema «Verstehst du mich?» und wird gestaltet von Pfrn. Meret Engel, dem Kirchenchor unter der Leitung von Markus Meier und Alexandre Jaques an der Orgel.

«Immer noch begeistert?» ist das Thema des Pfingstgottesdienstes in Salmsach, der von Pfrn. Martina Brendler geleitet wird. Musikalisch umrahmt wird dieser Gottesdienst von Daniel Engeli an der Orgel und Hans-Jürg Meyer an der Flöte. Die Gottesdienste beginnen jeweils um 9.30 Uhr. ●

*Evang. Kirchgemeinde*

## Einer für alle – alle für Romanshorn

**Freiwilligenarbeit: Interview mit Hanspeter Heeb**

*Während 11 Jahren, seit er nach Romanshorn gezogen ist, engagiert sich Hanspeter Heeb für den Schach-Club Romanshorn.*

Schon in seiner Jugendzeit spielte er begeistert Schach und nahm als Jugendlicher an Wettkämpfen teil. 20 Jahre setzte er mit Schachspielen aus. Nach seinem Umzug nach Romanshorn begann er wieder mit dieser interessanten Freizeittätigkeit und wurde Mitglied des Schach-Clubs Romanshorn. 2000 übernahm der heutige Schulpräsident das Amt des Spielleiters, das er seit kurzem abgegeben hat. Seit 2006 leitet er das Senioren- und Juniorentraining. Zudem ist er Aktuar des Schach-Clubs. Jeweils am Montag trifft er sich mit den Junioren, am Mittwochabend während des Winters mit den Senioren. Im Juniorentraining arbeitet er mit einem Theorieheft und einem Demonstrationsbrett. Daneben lässt er die Jugendlichen gegenein-

ander spielen. Bei den Senioren spielt er auf mehreren Brettern gleichzeitig. So sind mehrere Trainierende gemeinsam gefordert.

Der Schach-Club hat zwei Mannschaften, die an Wettkämpfen teilnehmen. Die Spiele finden in der Regel am Samstag statt. Da Hanspeter Heeb oft am Samstag arbeitet, kann er nur an wenigen Wettkämpfen teilnehmen. Der Schach-Club führt das Thurgauer Open, ein fünf-tägiges Schachturnier durch, was viel Arbeit gibt. Hanspeter Heeb ist für den Internet-Auftritt verantwortlich und ihm obliegt die Turnierleitung. Gute Leistungen erbringe er an selber organisierten Turnieren, verrät er.

Nach der Motivation für seinen Einsatz im Schach-Club gefragt, meint er, er lerne Leute kennen, die Freude am Schachspiel haben. Er profitiert auch selber dabei. ●

*Peter Osterwalder*



## Neue Sonderfahrten

Seit dem 1. Juni 2011 verbindet die Schweizerische Bodensee Schifffahrt am Mittwoch, Freitag und Sonntag Romanshorn, Immenstaad, Hagnau und Altnau und eröffnet neue Ausflugs- und Rundfahrtmöglichkeiten für Deutsche und Schweizer.

Vom 1. Juni bis zum 18. September 2011 kehrt immer mittwochs, freitags und sonntags ein Sonderkurs zwischen Romanshorn, Immenstaad, Hagnau und Altnau. Dieser fährt vorbei an der weitesten Stelle des Bodensees und führt über dessen tiefste Stelle vom Schweizer ans deutsche Ufer und umgekehrt.

Am Mittwoch und Sonntag startet die Sonderfahrt bereits morgens um 9.45 Uhr in Romanshorn und fährt die Strecke Immenstaad – Hagnau – Altnau – Immenstaad viermal. Fahrgäste aus der Schweiz können sich dank diesen Verbindungen im AbenteuerPark Immenstaad in 10 Metern Höhe durch die Bäume schwingen oder die Gastlichkeit des Winzer- und Fischerdorfes Hagnau bei einem Mittagessen geniessen.

Am Freitag legt die Sonderfahrt erst nach dem Mittag, um 13.35 Uhr in Romanshorn ab, verbindet die Dörfer am Schweizer und am deutschen Ufer dann aber bis abends. Dadurch bietet sich für Schweizer Gäste die Möglichkeit, die kulinarischen Genüsse des deutschen Seeufers zu entdecken, sei es bei frischem Fisch, einem Glas Seewein von einer der mehr als vierzig Winzerfamilien oder einem «Schnäpsle» aus einer der Hagnauer Edel-Brennereien.

Der Fahrplan der neuen Sonderfahrt und alle weiteren Informationen unter [www.bodenseeschiffe.ch](http://www.bodenseeschiffe.ch).

Bei den neuen Verbindungen Romanshorn – Immenstaad – Hagnau – Altnau handelt es sich um Sonderfahrten, auf denen die üblichen Ermässigungen wie SBB-Generalabonnement und Halbtaxabonnement nicht gültig sind. ●

Marktplatz

## Helfen – mit Herz und Händen

**Am Samstag, 11. Juni 2011, dem weltweiten Tag des öffentlichen Strickens, lädt das Strick\_In-Team zur gemütlichen Strickrunde vor und im Strick\_In ein.**

Der grösste Teil der gespendeten Strickwaren wird von der Caritas Schweiz an Partnerhilfswerke in Lateinamerika übergeben, ein kleiner Teil wird von «Terre des hommes» am Weihnachtsmarkt in Zürich verkauft. Der

Erlös kommt benachteiligten Kindern und deren Familien in über 30 Ländern zugute. Von 10 Uhr bis 14 Uhr darf vor dem Strick\_In (bei schlechtem Wetter im Lokal) in geselliger Runde fleissig gestrickt werden. Kaffee und Kuchen offeriert das Strick\_In Team.

Wir freuen uns auf Sie! ●

*Strick\_In*

Treffpunkt

## Lösungen suchen, statt Schuldzuweisung

Herr Walter Hunziker hat in sehr trafen Worten den Saalbefürwortern aus dem Herzen gesprochen. So sehr ich den dabei ausgedrückten Zorn verstehe, möchte ich abraten, jetzt in gegenseitige Schuldzuweisungen zu verfallen. Herr Hunziker hat natürlich Recht, dass auch der Landkauf am Hafen und die Mehrzweckhalle kaum politische Mehrheiten finden werden.

Jetzt die SVP zu beschuldigen, geht aber fehl. Der Projektionskredit des Saals am See wurde nur knapp angenommen. Für mich war damit klar, dass es ein Wunder bräuchte, wenn das definitive Projekt eine Mehrheit finden sollte. Das Wunder ist nicht eingetreten. Für die Mehrheit war der Saal schlicht zu teuer. Dass eine Partei sich zur Stimme dieser finanziell vorsichtigen Mehrheit macht, kann man ihr nicht verübeln, das ist ihre Aufgabe. Ebenso legitim ist es, diejenigen, die

lieber eine Sporthalle hätten, mit ins Boot zu holen. Fakt ist, dass sich die verschiedenen Interessen immer zu einer Mehrheit gegen alles addieren: mit oder ohne SVP.

Ich habe schon im Vorfeld der Abstimmung darauf hingewiesen, dass daher die einzelnen Gemeinden mit grossen Infrastrukturprojekten finanziell überfordert sind. Wie im Tiefbau, müsste auch im Hochbau der Kanton für die Infrastruktur von regionaler Bedeutung finanzielle Mitverantwortung übernehmen. Sofern das nicht der Fall ist, gilt es daher, kleinere Brötchen zu backen. Leicht wird das nicht. Auch bei konstruktiver Zusammenarbeit sind wohl nur wenige Wünsche erfüllbar, ohne geht gar nichts. ●

*Hanspeter Heeb*

Wirtschaft

## Prüfungserfolg

**An der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (zhaw) hat Dominik Brunner aus Romanshorn sein Studium als Master of Science in Engineering (MSE) erfolgreich abgeschlossen.**

Seine Masterarbeit wurde mit der Bestnote ausgezeichnet. Dafür erhält er von der Schweizerischen Gesellschaft der Verfahrens- und ChemieingenieurInnen (SGVC)

in der Kategorie Fachhochschulen den Innovationspreis 2011. Dieser wird jedes Jahr an NachwuchsendingenieurInnen für erstklassige Diplomarbeiten vergeben.

Ein weiterer Preis wird in der Kategorie ETH verliehen. Dominik Brunner erhielt Gelegenheit, seine Masterarbeit am 8. Juni 2011 an der Generalversammlung des SGVC in Wädenswil in einem halbstündigen Vortrag vorzustellen. ●

Kultur & Freizeit

## Verlängerung der Bilderausstellung

**Die Bilderausstellung Hafen & Bahnhof – aus Sicht der Kunstschaffenden erfreut sich grosser Beliebtheit.**

Das anhaltende rege Interesse veranlasst die Museumsgesellschaft, die Sonderausstellung weiterhin bis und mit 26. Juni 2011 jeweils am

Sonntagnachmittag von 14.00–17.00 Uhr zu zeigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. ●

*Museumsgesellschaft Romanshorn,  
Max Brunner, Präsident*

## Letzte GV

**Am Freitag, den 20. Mai trafen sich die Holgass-Gluggeren zur letzten Generalversammlung im Restaurant Schiff.**

Anwesend waren sieben Aktiv- und vier Passivmitglieder. Einstimmig wurde die Auflösung des Vereins beschlossen. Symbolisch wurde anschliessend eine kleine Kerze in Form eines Huhns angezündet. Nach dem offiziellen Teil gab es ein feines Abendessen mit Dessert.

### Weiterführung Kindermaskenball

Für die Weiterführung des Kindermaskenballs gibt es immer noch keine Interessenten. Die Romanshorer Kinder müssen weiter hoffen. Interessenten für die Weiterführung des Kindermaskenballes melden sich bitte bei Rita Wagner, Tel. 071 411 30 85 oder Anita Amherd, Tel. 071 463 36 22. ●

*Anita Amherd*

## Kulturspaziergang – immer ein spannendes Erlebnis

**Am Samstag, 18. Juni 2011, findet der nächste Romanshorer Kulturspaziergang statt. Cinzia Marty führt während rund zwei Stunden Kulturinteressierte durch Romanshorn.**

Der Kulturspaziergang findet am **Samstag, 18. Juni 2011**, statt. Start ist um **10.00 Uhr beim Mocmoc auf dem Bahnhofplatz**. Cinzia Marty führt die Teilnehmer zu den kulturellen Höhepunkten in Romanshorn und vermittelt Wissenswertes rund um Geschichte und Kultur. Als Grundlage dient der «Romanshorer Kulturführer».

Der Kulturspaziergang ist für alle Teilnehmer kostenlos und findet bei jeder Witterung statt. Die Kulturkommission Romanshorn freut sich über viele interessierte Besucher. ●

*Stadtmarketing Romanshorn*



## 2. Serenaden-Abend in Salmsach

**Von A – Z, dies ist das Motto am 15. Juni, ausgewählt vom Singkreis Hohentannen-Bischofszell unter der Leitung von Beatrix Opprecht.**

Dieses Motto hat sich der Singkreis Hohentannen-Bischofszell für die zweite Serenade in Salmsach ausgewählt. Der Singkreis umfasst zirka 30 Personen, die sich jede Woche für eine Probe treffen. Ihr Repertoire ist «querbeet» also Volkslieder, Gospel und vieles anderes. Der Singkreis organisiert jedes Jahr eine Abendunterhaltung, singt in Altersheimen und bestreitet verschiedene andere Anlässe. Angemeldet hat sich der Singkreis Hohentannen-Bischofszell auch für das Kantonale

Gesangsfest in Sirnach. Sicherlich dürfen wir den Vortrag der Wettkampflieder geniessen. Reservieren Sie sich diesen Abend – vielleicht ist auch Ihr Lieblingslied unter A – Z. Alle Veranstaltungen beginnen um 20.00 Uhr und dauern ca. 45 Minuten.

Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird herzlich verdankt. Geniessen Sie mit Freunden, Verwandten und Bekannten einen fröhlichen musikalischen Abend vor oder bei schlechtem Wetter in dem idyllischen Kirchlein in Salmsach. ●

*Kirchenchor Salmsach, L. Allenspach*

## CEVI an der Spielstrasse

**Zum zweiten Mal fand bei wunderbarem Wetter die Romanshorner Spielstrasse zum Thema Luft statt.**

Mit dabei war der CEVI Romanshorn. Passend zum Thema hatten Kinder und auch Erwachsene die Möglichkeit, beim Harassen stapeln schwindelerregende Höhen zu erreichen. Der Rekord an diesem Tag lag bei 20 Harassen. Gleichzeitig hatten Eltern wie

auch Kinder die Chance, sich über die CEVI Jungschar Romanshorn und das diesjährige Sommerlager in Eichberg zu informieren. Für Letzteres hat es noch einige freie Plätze! Informationen dazu finden Sie auf der Webseite unter: [www.cevi-romanshorn.ch](http://www.cevi-romanshorn.ch) oder beim Lagerleiter Stefan Reutimann v/o Joke: 076 476 73 94. ●

*CEVI Romanshorn*



## Hafenkonzerte der Romis-Örgeler

Bei schönem Wetter unterhalten wir Sie gerne musikalisch am Dienstag, 21. und 28. Juni, ferner am 5. Juli sowie am 16. und 23. August jeweils ab 19.30 Uhr bei der See-Tankstelle Ruedi Fürst.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. ●

*Romis-Örgeler,  
Hans Lenzin*

## Nationenfestler in den Startlöchern

**Das Unterhaltungsprogramm nimmt Gestalt an, der Nationenfest-Song ist wieder intus: Die Mitglieder des Vereins Nationenfest Romanshorn haben eine weitere Vorbereitungsitzung hinter sich.**

Nationenfestler stehen früh auf. Am Samstag, 25. Juni, werden sie bereits um 8 Uhr, vier Stunden vor dem offiziellen Beginn des Festes, auf dem Bodanparkplatz sein.

Dies, um beim Aufstellen der fürs Fest nötigen Infrastruktur mitzuhelfen. Im Anschluss richten die Nationen ihre jeweiligen Stände ein, an denen sie sich und ihre kulinarischen Spezialitäten ab 12 Uhr präsentieren können.

Das Unterhaltungsprogramm des Nationenfestes erstreckt sich von 15 bis gegen 22 Uhr – es nimmt nach und nach Gestalt an. Die meisten Nationen werden einen bis zwei Auftritte absolvieren, um den Besucherinnen und Besuchern traditionelle Tänze zu präsentieren.

Fester Bestandteil des Unterhaltungsprogramms ist seit einigen Jahren auch der Nationenfest-Song, der aus der Feder von Dai Kimoto und Christoph Sutter stammt.

Damit die Nationenfestler im entscheidenden Moment nicht für Misstöne sorgen, üben sie das Stück an der letzten Vorbereitungsitzung wieder einmal. ●

*Nationenfest*

## Fulminanter Saisonstart

**Auf heimischem Rasen konnte der Baseballclub Romanshorn Submarines mit gleich zwei Siegen in die diesjährige 1.-Liga-Meisterschaft starten.**

Nachdem der eigentliche Saisonbeginn eine Woche zuvor dem Regen zum Opfer gefallen war, durften die Romanshorer Baseballer nun die Zürich Eighters und die Embrach Rainbows begrüßen. Erstere hatten es gegen die Subs nicht gerade leicht.

Bereits nach zwei Innings führten die Gastgeber mit 4:1. Im vierten Durchgang erzielte Matthias Zeller erneut einen Homerun, Hernan Barragan tat es ihm im fünften Inning gleich. Insgesamt war es für Romanshorn ein veritables Schlagfest: Sämtliche Spieler erzielten mindestens einen Basehit, jeder brachte durch seinen Schlag einen anderen Spieler zum Punkten (RBI) – alles in allem waren 19 Hits zu verbuchen. Rookie An-

dreas Böckle überraschte in seinem allerersten Baseballspiel mit zwei Basehits und drei RBIs. Aber auch in der Defense machten die Seebuben eine gute Falle: Peter Cartsunis (er pitchte drei Innings), Hernan Barragan (zwei) und Matthias Zeller (ein Inning) präsentierten eine solide und ebenso wirkungsvolle Arbeit auf dem Wurfhügel. Im Feld harmonierte die Thurgauer Verteidigung gut und konnte mit einigen schönen Spielzügen überzeugen. Das Schlussresultat von 18:3 liess schliesslich keine Zweifel offen.

Ganz anders geprägt war die zweite Partie der Submarines gegen die Rainbows aus Embrach. Bis zum Ende des dritten Spielabschnitts lagen die beiden Teams 2:2 gleichauf. Während die Regenbögen im darauffolgenden Durchgang einen Run nach Hause bringen konnten, blieben die Subs punktlos. Das fünfte Inning wurde dann zum Krimi.

Die Initialzündung kam mit dem Homerun von Matthias Zeller (dessen zweiten an diesem Tag), gefolgt von einem Double durch Christian Springer. Nachdem Romanshorn vier Runs zum 6:3 machte, liessen sich die Embracher jedoch nicht entmutigen und gaben dies auch der allmählich einbrechenden Submarines-Defense zu spüren. Die Bows bestrafte die zahlreichen Verteidigungsfehler der Oberthurgauer und punkteten gleich viermal: Somit war es für die U-Boote aus mit der Führung. Trotz des Nerven aufreibenden Spiels gelang den Subs eine neuerliche Führung und sie brachten das 8:7-Endresultat sicher in ihren Heimhafen.

Der Baseballclub Romanshorn Submarines belegt punktgleich mit den Zürich Lions 2 den ersten Tabellenrang der 1. Liga Ost. ●

*Baseballclub Submarines*

## Überzeugender Auftritt

**WBA TriStar – Red-Fish Neuchâtel, 11 : 7**

Es war das Ostschweizer Wochenende der Jungs von Red-Fish Neuchâtel mit zwei Spielen in Kreuzlingen (Samstag) und Romanshorn (Sonntag).

Bei traumhaftem Sonntagswetter wurde um 10 Uhr im Romanshorer See Bad das Meisterschaftsspiel gegen die Gäste vom Neuenburgersee angepfiffen.

Beidseits, der Start verlief äusserst diskret und verhalten. Es dauerte eigentlich bis zur Spielhälfte, bis der TriStar-Motor sich auf Betriebstemperatur erwärmt hatte. Die Boys aus der Ostschweiz führten bei Halbzeit knapp mit 3:2. Die drei Treffer erzielten Bösch, Spiegel und Bertschinger. In den letzten Jahren gab es bei TriStar oft im dritten Abschnitt einen fatalen Einbruch oder einen kompletten Durchhänger! In diesem Spiel ereignete sich nun aber genau das Gegenteil! Die Mannschaft überzeugte mit einer tadellosen und abgeklärten Leistung. Hinten wurde sauber verteidigt (inkl. Torhüter), präzise aufgebaut und vorne wurden die erspielten Chancen optimal verwertet. In diesen acht Minuten fielen die Treffer wie reife Früchte, sechs an der Zahl. Bis zur dritten Viertelpause hatten die Akteure von TriStar einen beruhigenden

Vorsprung von 9:2 erarbeitet. Bedingt durch die ansprechende Führung durften im letzten Abschnitt bei TriStar auch noch einige Spieler ins Wasser, die bis jetzt eher wenig Einsatzzeit bekamen. In dieser Zeit erzielten die Gäste dann fünf Tore. Bei TriStar hatte man aber jederzeit den klaren Durchblick, liess nichts

mehr anbrennen und freute sich an den sauber erkämpften zwei Punkten.

Bemerkenswert ist auch noch, dass sich neun der insgesamt dreizehn TriStar-Akteure in die Torschützenliste eintragen durften! ●

*WBA TriStar, Walter Stünzi*



## Erfolgreicher Start in die Freiluftsaison

**Aus Gerlafingen nahmen die SCR-SchwimmerInnen 5 Gold-, 6 Silber- und 10 Bronzemedailen mit nach Romanshorn.**

24 SchwimmerInnen des SC Romanshorn reisten dieses Jahr zum traditionellen Auftakt in die Freiluftwettkampfsaison nach Gerlafingen. 21 Medaillen waren die überaus erfreuliche Ausbeute an diesem gut besetzten Meeting. Fleissigster SCR-Medaillengewinner war auch an diesem Wettkampf Bastian Narr (96). Über 50 m und 200 m Rücken gewann er jeweils klar Gold. Da er in diesen beiden Rennen die dritthöchste Punktzahl aller Schwimmer erzielte, durfte er sich auch noch über Preisgeld freuen. Zudem gabs noch Silber über 100 m Rücken und jeweils Bronze für 50 m Brust, 200 m Vierlagen, 1500 m Freistil und 100 m Freistil.

Zwei Goldmedaillen gingen an seine jüngere Schwester Enya (99). Mit einem tollen 50-m-Delphinrennen klassiert sie sich damit auch in den Top 5 der Schweizer Jahrgangsbestenliste. Die zweite Goldmedaille gewann Enya über 50 m Rücken. In ihrer Lieblingsdisziplin 100 m Delphin verbesserte sie ihre Bestzeit deutlich und gewann Bronze.

Masha Hauri (02) zeigte ein hervorragendes 100-m-Freistilrennen und durfte zuoberst aufs Podest steigen. Zudem gabs noch eine Silbermedaille für ihre Bestzeit über 100 m Rücken. Tobias Soller, ebenfalls erst 9 Jahre alt, überzeugte bei seiner Freiluftpremiere auf der ganzen Linie und durfte sich für alle drei 100-m-Rennen jeweils die Silbermedaille umhängen lassen.

In einer beneidenswerten Form befindet sich zurzeit Flavia Schildknecht (98). Sie verbesserte ihre guten Zeiten von Neustadt nochmals deutlich und schwamm zwei weitere Limiten für die Jugend-Schweizermeisterschaften, bei denen sie nun schon 5-mal an den Start gehen wird. Die beiden hochverdienten Bronzemedailen gab es für 800 m Freistil und 100 m Rücken. Celina Hug (97) erschwamm sich über 100 m Delphin die Silbermedaille und überzeugte auch über die Rückendistanzen. Damit kommt sie ihrem Ziel, einer NSM-Limite immer näher.

Auch für Aaron Aerne (01) war es Premiere auf der langen Bahn in einem Aussenbad. Er verbesserte sich bei allen Starts deutlich und gewann für sein tolles 100-m-Brustrennen die Bronzemedaille. Für seinen kleinen Bru-

der Isaak (02) war es der erste «grosse» Wettkampf überhaupt. Er schlug sich prächtig und wurde mit der Bronzemedaille über 100 m Rücken belohnt. Ebenfalls Bronze gab es für Noa-Anastasia Wapp für ihr hervorragendes 100-m-Delphinrennen.

Roger Weyermann (95) war der Pechvogel des Wettkampfes. Obwohl er sich praktisch bei allen Starts verbesserte, landete er jeweils auf dem undankbaren 4. Platz, auch Felix Morlock (98) schwamm zweimal knapp am Podest vorbei. Larina Schindler (98) bestätigte ihre aufsteigende Form eindrucksvoll mit tollen Bestzeiten. Sandra Haltmeier (99) rückt ihrer erstrebten Limite immer näher und Shana Hauri (98) und Tabea Schulze (96) schwammen so gut wie schon lange nicht mehr.

Francesca Scardapane (99), Stefania Bottoni (99) und Joelle Thoma (00) zeigten, dass sich das Lager in Innsbruck für sie ausgezahlt hatten. Die Wettkampfpremieren mit den «Grossen» durften sich sehen lassen. Aber auch die andern SchwimmerInnen, die für den SCR an den Start gingen, trugen zum erfolgreichen Mannschaftsergebnis bei. ●

*SCR, Antoinette Gerber*



## Russlands Wildnis

**Regie: U. Anders, Christian Baumeister, Oliver Goetzl, Hans-Peter Kuttler; Deutschland und Russland 2011, Deutsch, ab 8 Jahren, 14./15. Juni 2011 um 20.15 Uhr**

Russland bietet eine Welt, die voller Schönheit und wildem Leben ist: Äsende Elche im inneren Ural, geschmeidige Amur-Tiger am Pazifikstrand, kämpfende Riesenseeadler in Kamtschatka, Eisbären auf der Jagd in der Arktis oder munter tauchende Robben im Baikalsee.

Die atemberaubende Dokumentation zeigt faszinierende Einblicke in eine unbekannt

Welt. Das riesengrosse Land hat viel mehr zu bieten als die meisten Menschen überhaupt wissen: Der aufwändig produzierte Film entführt den Zuschauer in die grösste Wildnis der Erde, zu den Vulkanen der Halbinsel Kamtschatka bis zu den Gipfeln des Kaukasus, von dort zum Ural und in die Taiga Sibiriens, zum Baikalsee und zur Insel Wrangel im Arktischen Meer. (MovieBizFilms.com)

Ein Natur-Genuss auf der grossen Kinoleinwand! ●

*IG feines Kino, Andrea Röst*



## H-Boote und Silbercup

### H-Boote (27.–29.5.2011)

Bei guten Windverhältnissen, aber einem nassen Freitag, konnte die Schweizermeistermeisterschaft der H-Boot-Klasse erfolgreich abgeschlossen werden. Die Goldmedaillen erkämpften sich die Segler vom Felderfingen. Somit geht der Schweizermeistertitel nach Deutschland. Für den Veranstalter erfreulich ist der dritte Platz der Crew vom Yacht-Club Romanshorn.

### Silbercup (4./5.6.2011)

Der Silbercup, ausgeschrieben für die 6mJl-Klasse und der 8m-Klasse stand unter keinem guten Stern. Die 8er mussten ihre Teilnahme wegen Mannschaftsproblemen und noch nicht eingewässerten Booten absagen und die 6m-Klasse war mit nur vier Booten am Start. Trotzdem entschied der Wettfahrtsleiter Ralph Müntener mit seinem Helferteam vom YCRO für die anwesenden Boote die Regatta durchzuführen. Da die Windverhältnisse an den beiden Regattatagen zu schwach waren, konnte

am Samstag nur eine Wettfahrt ausgetragen werden. Damit wurde das Wochenende ohne die nötig gewesenen vier Wettfahrten für die Vergabe des Silbercups abgeschlossen. Der Silbercup konnte daher für dieses Jahr nicht vergeben werden, da für die Übergabe des Pokals vier gültige Wettfahrten nötig gewesen wären. ●

*YCRO, Ruedi Schellenberg*



## Pirates of the Caribbean

**Als Captain Jack Sparrow nach langer Zeit wieder auf die attraktive Angelica stösst, ist er sich nicht sicher, ob ihre Zuneigung echt ist oder gespielt.**

Denn mit Barbossa ist Jack auf der Suche nach dem Quell ewiger Jugend- und Angelica könnte ihn womöglich nur benutzen, um ihm zuvorkommen zu können. Mit ihr geht er an Bord der Queen Anne's Revenge – das Schiff des legendären Piraten Black Beard, der ebenfalls etwas mit Angelica gemeinsam hat. Deutsch, ab 12 Jahren.

Freitag, 10.06.2011 um 20.15 Uhr  
 Samstag, 11.06.2011 um 20.15 Uhr  
 Sonntag, 12.06.2011 um 15.00 Uhr  
 Mittwoch, 15.06.2011 um 15.00 Uhr ●

*www.kino-modern.ch*



## Senioren-Schiffahrt nach Schaffhausen

**Der Klub der Älteren unternimmt am 30. Juni eine Schiffahrt auf dem Untersee und Rhein, von Mannenbach nach Schaffhausen.**

Mit der Bahn geht die Reise nach Mannenbach-Salenstein. Dort beginnt um 10.13 Uhr die Schiffahrt nach Schaffhausen. Während dieser Fahrt gibts Sandwich als Zwischenverpflegung. Um 12.45 Uhr kommen wir in Schaffhausen an, wo das Mittagessen eingenommen wird im Restaurant «La Piazza» am Münsterplatz ganz in der Nähe der Schiffsstation. Anschliessend steht Zeit zur freien Verfügung. Um 17.01 Uhr fährt die Bahn nach Romanshorn (Ankunft 18.25 Uhr).

Besammlung beim Bahnhofskiosk Romanshorn 8.45 Uhr, Zugsabfahrt 9.02 Uhr. Anmeldungen an Hedy Röllin, Hafenstr. 46, Romanshorn (Tel. 071 461 32 35), möglichst bald, jedoch bis spätestens 20. Juni mit dem Talon des Programms.

### Carfahrt nach Malbun

Mit der Carfahrt Ende Mai zur Alp Malbun im Fürstentum Liechtenstein erlebten 84 TeilnehmerInnen einen sehr schönen Tag.

Auf der Fahrt über den Stoss und nachher zur Alp Malbun war eine prächtige Sicht ins Rheintal. Zur Kaffeepause in Malbun stand ein grosses Kuchenbuffet (Torten) bereit. Anschliessend konnten bei einem kleinen Spaziergang die farbenfrohen Blumenwiesen mit Enzianen bestaunt und die Friedenskapelle besichtigt werden.

**Neumitglieder** • Sind Sie an einer Mitgliedschaft interessiert? Gerne senden wir Ihnen unverbindlich Informationen zum Jahresprogramm. Melden Sie sich bei der obigen Anmeldestelle (Tel. 071 461 32 35) oder beim Präsidenten (Tel. 071 463 38 12). ●

*Klub der Älteren, Hans Hagios*



*Auf der Alp Malbun*

## Nicole Rutishauser an ihrem 1. Weltcup

**Die Romanshorner Kajakfahrerin Nicole Rutishauser startet nach ihren Erfolgen bei den Juniorinnen in den vergangenen Jahren in dieser Saison erstmals bei der Elite.**

Nach ausgedehntem Wintertraining und Trainingslagern in Deutschland, Italien und Kroatien konnte sie sich nun am Weltcup in Duisburg (D) ein erstes Mal mit der internationalen Elite messen. 850 Athletinnen und Athleten aus 46 Nationen waren zu den Rennen in den verschiedensten Bootsklassen gemeldet. Wie an den Junioren-Europameisterschaften in Moskau startete Rutishauser mit der Schaffhauserin Ramona Haslebacher im Kajak-Zweier über 500 und 1000 Meter.

Mit etwas Glück konnten sich die beiden jungen Schweizerinnen in den Vorläufen für die Halbfinals qualifizieren. Trotz einer Leistungssteigerung schieden sie dort aber aus. Nach diesen ersten Weltcuperfahrungen muss sich Rutishauser nun wieder auf die Schule konzentrieren. Im Juni stehen

die Schlussprüfungen an der Pädagogischen Maturitätsschule in Kreuzlingen an. Danach bleibt dann wieder mehr Zeit fürs Training.

Die Schweizer Meisterschaften Mitte September sind ein nächstes Ziel. ●

*Kanuclub, Peter Gubser*



## Reise ins Trentino

**Prunkvolle Sehenswürdigkeiten, Grappa, Risotto, Lambrusco und Reisfelder – oder einfach Trentino, das Ziel der diesjährigen Reise des Frauenturnvereins.**

Endlich war der langersehnte Tag der Abreise da. Zwar regnete es am Morgen noch leicht, aber je mehr wir nach Süden fuhren, desto heller wurde der Himmel. Im Bus wurden wir mit herrlich duftendem Zopf und einer Tasse Kaffee überrascht. Auf dem Reschenpass war es noch empfindlich kühl. Durchs Vinschgau an riesigen Obstplantagen vorbei ging unsere Fahrt weiter und im Bus war eine super Stimmung. In Töll im Hotel Edelweiss wurde uns ein schmackhaftes Mittagessen serviert. Auf der Weiterreise im Südtirol machte uns unsere Buschauffeuse immer wieder auf interessante Details zur jeweiligen Landschaft aufmerksam. Im Städtchen Kaltern hatten wir Zeit für einen kleinen Bummel und von Weitem sah man auf den Kalterersee hinunter. Einige Turnerinnen spendierten uns bei der Rückkehr zum Bus unter schattigen Bäumen einen Apéro. Durchs Alto Adige trafen wir am frühen Abend in Rovereto ein, wo wir die nächsten drei Nächte im Hotel Rovereto logierten.

Am anderen Morgen nach einem reichhaltigen Frühstück stiegen wir in unseren Bus. Eine Stadtbesichtigung von Trento und Rovereto standen auf dem Programm. Sandrine, unsere Reiseleiterin, wusste uns sehr geschickt auf spannende und sehr humorvolle Weise durch die verwinkelten Altstädte mit ihren prunkvollen Sehenswürdigkeiten zu führen und erzählte viele Begebenheiten aus früheren Zeiten und deren Herrscherfamilien. Eine Führung durch eine Grappabrennerei mit anschliessender Verkostung holte uns wieder in die Gegenwart zurück. Der Tag war noch lange nicht zu Ende. Auf der Burg Noarna oberhalb von Rovereto wurden wir zu einem Abendessen erwartet. Schon von Weitem empfingen uns Fanfarenklänge wie in mittelalterlichen Zeiten. Beim Aperitif erzählte man uns schauerliche Geschichten von geköpften Hexen in den finsternen Zeiten der früheren Jahrhunderte. Bei Kerzenlicht und Klavierbegleitung ging es dann gemütlich weiter und die feinen Köstlichkeiten aus dem Trentino waren ein echter Augen- und Gaumenschmaus. Das romantische Ambiente mit den vielen Kerzen und dem Feuer im

Kamin wird uns allen unvergesslich bleiben. Nach dem Dessert wurde sogar noch zu den Rhythmen einer Hammondorgel getanzt.

Am dritten Tag unserer Reise fuhren wir vorbei am Monte Baldo-Gebirge und an weiten Reisfeldern nach Mantua, wo uns Sandrine durch die einstige Fürstenresidenz führte. In einer gemütlichen Trattoria genossen wir ein extra für uns gekochtes Risottogericht der Region und dazu tranken wir Lambrusco. Mit vollen Bäuchen flanierten wir zum Hafen des Flusses Mincio. Mit einem Boot fuhren wir durch die zauberhafte Seenlandschaft. Viele Wasservögel brüteten hier im Schilf und einige der Jungen waren schon geschlüpft. Auch die Seerosen blühten bereits. In weiter Ferne erkannte man die Silhouette von der Stadt Mantua. Das letzte Abendessen war geprägt vom Erlebten des Tages und es wurde noch viel gelacht.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge traten wir die Heimreise an. Die Burg

Noarna grüsste uns ein letztes Mal und an dem Fluss Adige entlang fuhren wir Richtung Meran. Wir freuten uns alle schon auf die botanischen Gärten von Schloss Trauttmansdorff. Dank der geschützten Hanglage gedeihen hier verschiedenste Pflanzen, Bäume und Sträucher. Ganz oben am Hang oberhalb des Palmengartens kann man durch eine riesige Voliere mit grossen Papageien und anderen bunten Vögeln auf eine Plattform gelangen, wo man einen überwältigenden Blick über die Gärten und die Stadt Meran hat. Über den Brennerpass an Klöstern und Burgen vorbei fuhren wir endgültig heimwärts. Auf dem Arlberg stiegen wir ein letztes Mal aus, um auf die runden Geburtstage anzustossen, die einige unserer Turnerinnen dieses Jahr feiern. Susi, unserer Buschauffeurin, danken wir herzlich für die angenehme Fahrt und Begleitung mit dem Hertzbus. ●

*FTV Romanshorn, Sonja Schultes*



## Regatta-SM-Langstrecke abgesagt

**Wegen starker Bise und entsprechend hohem Wellengang mussten wir den Wettkampf absagen.**

Nach vielen Wochen idealem Kanu-Wetter verhinderte am Auffahrtstag die stark aufgekommene Bise eine Durchführung der Langstrecken-Schweizermeisterschaften der Regatta-Kanuten in Romanshorn.

Morgens vor 7 Uhr musste OK-Präsident Walo Diethelm in Anbetracht des hohen Wellengangs den Wettkampf absagen. ●

*Kanuclub Romanshorn*



## Mahlzeitendienst

**Vierzig freiwillige Fahrerinnen garantieren den Mahlzeitendienst Romanshorn und Umgebung, sieben Tage die Woche, rund ums Jahr. Durch den Hauslieferdienst ermöglichen sie Menschen, welche ihre Kräfte meist aus Altersgründen einteilen müssen, ein gesundes Mittagessen zu Hause.**

Garant für die abwechslungsreichen Mahlzeiten ist die Küche des Pflegeheims. Dank der vorzüglichen Zusammenarbeit des Gemeinnützigen Frauenvereins, der Frauengemeinschaft und der Gemeindeverantwortlichen ist die Kontinuität auch bei wechselnder Nachfrage gesichert.

Die dunkelblauen Isolier-Boxen stehen täglich schon vor 9 Uhr ordentlich aufgetürmt, farblich in zwei bis drei Touren eingeteilt und versehen mit Adressen am Lieferanteneingang des Pflegeheims bereit. Die Touren beinhalten bis ca. 12 Stationen. Beim Lesen der Adressaten legt sich die Fahrerinnen sofort eine sinnvolle Route zurecht. «Eine Nachbarin fragte mich vor einigen Jahren für den Mahlzeitendienst an. Die zwei monatlichen Auslieferungsfahrten beglücken mich jedes Mal, da ich freundlichen und sehr dankbaren Menschen einen sinnvollen Dienst erweisen kann.» Erfreut stellt sie fest, dass sie alle Kunden schon kennt. Den persönlichen Kontakt bei der Übergabe schätzt sie sehr, was von der Kundenseite ebenfalls als gern gesehener Besuch verstanden wird. Sie stellt die Box in der Küche ab und nimmt die leere vom Vortag zurück, erfährt vom Wohnungsumbau, wird zum Kaffee eingeladen, streichelt die Katze, hat für alle Kundinnen und Kunden ein aufmunterndes Wort. – Traditionelles Zwölfuhr-Mittagessen ist nicht mehr bei allen Bezügerinnen und Bezüger gefragt. Sie teilen sich die Mahlzeit auf, Suppe am Mittag, Hauptgericht am Abend. Alle schätzen die selbstbestimmte Essenszeit sehr: «Soeben habe ich mein Frühstück bereitgestellt, das ich jetzt in aller Ruhe in meiner sonnigen Stube zu mir nehmen werde», erklärt eine über 90-jährige Kundin. Auf das Angebot, das Tablett schnell hinüberzutragen, will sie nicht eingehen. Zu glücklich ist sie, dass die bösen Arthroseschmerzen vom Vortag nachgelassen haben. Maximal 2 Stunden dauert eine Tour, somit ist das Essen um 11 Uhr bei allen Kundinnen und Kunden abgeliefert. – Und ein wichtiger Dienst füreinander in Romanshorn ist für einen Tag beendet. ●

*Maria Frei*

## Behörden & Parteien

### Personalausflug 2011

**Gemeindeverwaltung am 17. Juni 2011 geschlossen**

Am Freitag, 17. Juni 2011, findet der jährliche Personalausflug der Gemeindeverwaltung Romanshorn statt. Die Reise geht dieses Jahr ins benachbarte Friedrichshafen. Am Vormittag wird das Dornier-Museum besucht und danach die Firma «Zeppelin»-GmbH besichtigt. Nach dem Mittagessen am See kann am Nachmittag zwischen Tretbootfahren, Kegeln oder einer Stadtführung ausgewählt werden.

Die Büros der Gemeindeverwaltung und der Gemeindewerkhof (inkl. Entsorgungsstelle) bleiben daher am Freitag, 17. Juni 2011, den ganzen Tag geschlossen.

Danke für Ihr Verständnis! ●

*Gemeindeverwaltung Romanshorn*



## Gesundheit & Soziales

### Firma Wolford beeindruckte

**Der Jahresausflug des gemeinnützigen Frauenvereins Romanshorn führte nach Bregenz. 18 Frauen folgten der Einladung und durften in der Firma Wolford die edle Strumpf- und Kleiderproduktion begutachten.**

Es war beeindruckend und die Frauen konnten kaum glauben, wie viele Kilometer Fäden es benötigt, um eine feine Strumpfhose herzustellen. Anschliessend an die Führung wurden wir mit einem grosszügigen Apéro verwöhnt und das Anprobieren der neuen Kollektion und Stöbern im Outlet-Laden rundeten den Anlass ab.

Auf der Heimreise legten wir einen Halt im Rohrspitz ein, wo ein lauer Sommerabend,

ein feines Nachtessen, eine gemütliche Stimmung und ein herrlicher Sonnenuntergang uns in Ferienstimmung versetzten. ●

*Gemeinnütziger Frauenverein,  
Helena Städler*



# RAIFFEISEN

Nutzen Sie die exklusiven Mitgliedervorteile

# Romanshorner Agenda

## 10. Juni bis 17. Juni 2011

### Jeden Freitag

– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt, Allee-/Rislenstrasse

### – Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:

Dienstag 14.00–18.00 Uhr  
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr  
Freitag 09.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr  
Samstag 10.00–12.00 Uhr

### – Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr  
Freitag 15.30–17.30 Uhr  
Samstag 09.30–11.30 Uhr

Während den Schulferien bleibt die Ludothek geschlossen.

– Fotoausstellung zum europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011, Regionales Pflegeheim Romanshorn, Seeblickstrasse 3, Regionales Pflegeheim

### Samstag, 11. Juni

- Rodolfo's Kinderparadies, Seeparkwiese beim ASCO-Brunnen
- 7.00–16.00 Uhr, Floh-, Sammler- und Antikmarkt, am Hafen, Fährenplatz, Friedrichshafnerstrasse 51
- 11.00 Uhr, Pflingstfahrt, Besuch zweier Häfen am Bodensee, Yacht-Club Romanshorn
- 14.00 Uhr, Bahn-Erlebnisswelt/ Laternenausstellung, alte SBB-Lokremise Romanshorn, Locorama
- 19.00 Uhr, Wasserballspiel PWL vs. Nyon, SEE BAD Romanshorn, SC Romanshorn

### Sonntag, 12. Juni

- Rodolfo's Kinderparadies, Seeparkwiese beim ASCO-Brunnen
- Pflingstfahrt, Besuch zweier Häfen am Bodensee, Yacht-Club Romanshorn
- 9.30 Uhr, Pflingstgottesdienst, evang. Kirche Romanshorn, Evang. Kirchengemeinde Romanshorn-Salmsach
- 10.15 Uhr, Pflingst-Gottesdienst, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 14.00 Uhr, Bahn-Erlebnisswelt/ Laternenausstellung, alte SBB-Lokremise Romanshorn, Locorama

### Montag, 13. Juni

- Rodolfo's Kinderparadies, Seeparkwiese beim ASCO-Brunnen
- Pflingstfahrt, Besuch zweier Häfen am Bodensee, Yacht-Club Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, Bahn-Erlebnisswelt/ Laternenausstellung, alte SBB-Lokremise Romanshorn, Locorama

### Dienstag, 14. Juni

- 15.00–16.00 Uhr, Jean-Luc Oberleitner spielt für Sie, Seeblickstr. 3, Café Giardino, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 20.15 Uhr, RUSSLANDS WILDNIS, Kino Modern in Romanshorn, IG für feines Kino

### Mittwoch, 15. Juni

- 19.30 Uhr, Rechnungsgemeinde Politische Gemeinde und Schulgemeinden, Romanshorn, Bodansaal, Gemeinde Romanshorn
- 20.15 Uhr, RUSSLANDS WILDNIS, Kino Modern in Romanshorn, IG für feines Kino

### Donnerstag, 16. Juni

- 15.00–17.00 Uhr, Knöpflihuus, Bahnhofstrasse 29, Spielgruppe Romanshorn

### Freitag, 17. Juni

- 18.00–23.45 Uhr, Wurscht-Turnier, Sportplatz Weitenzelg, Fussballclub Romanshorn

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Gemeinde Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche in Romanshorn stattfinden oder durch Romanshorner Vereine, Organisationen etc. organisiert werden.



**Freitag, 10. Juni:** 9.30 Uhr, Heimgottesdienst, Holzstein.

**Sonntag, 12. Juni:** 9.30 Uhr, Pflingstgottesdienst mit Taufe in Romanshorn mit Pfrn. Meret Engel. Mit Abendmahl. Musik: Kirchenchor und Alexandre Jaques, Orgel. Thema: Verstehst Du mich? 9.30 Uhr, Pflingstgottesdienst mit Taufe in Salmsach mit Pfrn. Martina Brendler. Mit Abendmahl. Musik: Hans-Jürg Meyer, Flöte; Daniel Engeli, Orgel. Text: Apg 2, 1–18. Thema: Immer noch begeistert?

**Dienstag, 14. Juni:** 10.00 Uhr, Bibelstunde. 19.45 Uhr, Chorprobe.

**Mittwoch, 15. Juni:** 12.00 Uhr, Mittagsplausch, Anmeldung: 071 463 47 84. 17.15 Uhr, Meditation. 20.00 Uhr, Männerpalaver. 20.00 Uhr, Serenade, vor Kirche Salmsach.

**Donnerstag, 16. Juni:** 8.30 Uhr, Salmsacher Zmorge 65+. 13.30 Uhr, Gemeindegebet. 19.45 Uhr, Probe Projekt-Kantorei, KGH.

## Kleinanzeigen Marktplatz

### Diverses

**REINIGUNGEN – UNTERHALTE**, Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster und Umgebungsarbeiten. **A.G. Reinigungen**, Mobile 079 416 42 54.

**SCHUHREPARATUREN – TEXTILREINIGUNG**, D. Camelia, **Bahnhofstrasse 3**, 8590 Romanshorn. Schlüsselservice / Lederreparaturen / Stempel-Drucksachen / Gravuren / Zimteinlegesohlen / Messer und Scheren schleifen. Telefon 071 463 10 37.

Lohn-, Finanzbuchhaltungen, MwSt, STWEG, Steuern, Debitoren-Kreditoren, zu einem **fairen Preis**. Rufen Sie mich an: Sonja Kempfer, **Buchhalterin** mit eidg. Fachausweis. Telefon 071 463 67 76

**PC- UND NOTEBOOK-REPARATUR UND -HILFE**. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **WEB-LADEN ELECTRONICS**, Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55**

wenn der Compi spinnt!

**PC-Fachhändler FeRoCom GmbH**

neu: Amriswilerstrasse 1, Hub-Kreisel  
offen: 9.00–13.00 Uhr  
Friedrichshafnerstrasse 3, 8590 Romanshorn  
offen: 14.00 bis 19.00 Uhr  
**Tel. 071 4 600 700, Mobile 079 4 600 700**

**Wochenend-/Ferienjob** für Schüler ab 14 Jahren oder Studenten. Mithilfe in Bootsvermietung. Telefon 071 463 47 50, ab 20 Uhr

## Zu verkaufen/Zu vermieten

Per sofort **Segelschiff (Typ «Avance 24»)** inklusive Transportwagen zu verkaufen. Preis Fr. 10'000.–. Mobile 079 279 05 12

**Romanshorn:** Wir vermieten **an der Färbergasse 3** per sofort oder nach Vereinbarung ca. 50m<sup>2</sup> Gewerbefläche für Büro, Lädeli, Kosmetik, Hundesalon, Therapie etc. Mietzins: Fr. 800.– plus NK. Telefon 071 461 33 51.

Neu renoviertes, **gemütliches 3-Familienhaus** im Jugendstil und zentral, 10 min zum Bodensee. Zu verkaufen oder vermieten, **sofort beziehbar**. Mobile 079 323 68 12. Keine Makleranrufe.

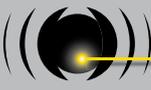
GEMEINDE  ROMANSHORN STADT AM WASSER

**EINER FÜR ALLE - ALLE FÜR ROMANSHORN**  
Rosmarie und Niklaus Hug, Rotkreuz-Fahrdienst

zuverlässig \* geduldig \* den Menschen nah




Telefon 071 463 28 28  
www.karoag.ch



**KARO**  
Kabelfernsehen Romanshorn AG

**Zeit, Geld und Nerven sparen**

**Tripleplay:**  
Grenzenlos surfen.  
Grenzenlos fernsehen.  
Grenzenlos telefonieren.



Schon ab Fr. 59.- pro Monat

**1000 FRANKEN**

Ihre Willkommensprämie: Neue Hypothekar-Kunden erhalten jetzt 1000 Franken bei Abschluss einer Festhypothek. Genaue Bedingungen erfahren Sie bei Ihrer Kantonalbank.



Familie Niederer aus Bischofszell mit ihrem Kundenberater Beat Frei.

**Unsere Haus-Bank.**

[www.tkb.ch/hausbank](http://www.tkb.ch/hausbank)



**Thurgauer Kantonalbank**  
Gemeinsam wachsen.

**10% RABATT**

Dienstag, 14. Juni 2011  
auf das ganze Sortiment!



**Staub DROGERIE**  
*natürlich*  
Alleestrasse 33  
8590 Romanshorn  
Telefon 071 463 11 73  
www.drogerie-staub.ch

**Ausnahmen:** Gebührenträger, Nettoartikel, Kindernährmittel, Geschenkgutscheine, nicht kumulierbar mit anderen Rabatten.




**Wellness für die Familie – planen, installieren, geniessen.**

**badstudio.ch**

**HAUSTECHNIK**  
**HE**  
EUGSTER AG

**071 455 15 55**  
Roggwil ■ Arbon ■ Tübach ■ Romanshorn



**SEEBLICK** Inserieren statt rotieren.  
Amliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.  
Weitere Infos: Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, [www.stroebele.ch](http://www.stroebele.ch)



Mehr Erfolg durch Farbinserate – 071 466 70 50

